

Pädagogisches Archiv

(Band XLII — 1900 Heft 7)

IV. Besprechungen.

— 442 —

91. May, Karl, Der schwarze Mustang. 7. Auflage, illustriert. 344 S. Gebunden 7 Mk. Stuttgart, Berlin, Leipzig, Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Das vorliegende Werk hat die bekannte, in demselben Verlage erscheinende Jugendschrift „Der gute Kamerad“ im ersten Jahrgange zuerst veröffentlicht; das ist erst wenige Jahre her, und der Abdruck erscheint nun schon in siebenter Auflage. Das ist kein Wunder; jeder, der einigermaßen die Jugendlitteratur beherrscht, wird gestehen müssen, daß Karl May der erste Jugendschriftsteller unserer Zeit ist, und daß sich die Jugend (und auch das unverbildete Alter) ihren Liebling nie nehmen lassen wird; ein unglaublich roher Angriff, den irgend ein Sozialdemokrat vor kurzem in einer mehr als genügend bekannten Frankfurter Zeitung auf ihn machte, hat seinen Zweck, wie vorauszusehen war, völlig verfehlt. Das hier in elegantem und reich illustriertem Abdrucke vorliegende Werk versetzt den Leser wieder in den „wilden Westen“ Amerikas, aus dem der begnadete Autor jetzt wieder gewiß viele neue Stoffe mit heimbringen wird. Er ist aufs neue dahin unterwegs; Glück auf!
Berlin. E. Freitag.